

# Syllabus Webdesign

Lehrveranstaltung: BAE4074 – Webdesign  
2 SWS, 3 credits, Deutsch, Niveau: fortgeschritten  
Mittwoch 09:45 – 13:00, Online Vorlesung

Lehrende/r	Raum	Kolloquium
Patrick Grossien, Dipl. Des. (FH)	Online Vorlesung	-

Kurzbeschreibung: Projektarbeit, bei der die Studierenden das bisher erlernte Wissen im Rahmen einer konkreten Aufgabenstellung anwenden. Schwerpunkte der Projektarbeiten liegen in der Erarbeitung der Grundprinzipien des Webdesigns.

Voraussetzungen: Modul Informatik (BAE1081),  
Modul Informationstechnologie (BAE 2130)

## Inhalt

Der Inhalt der Veranstaltung ist die Anfertigung einer Projektarbeit. Es werden Themen aus unterschiedlichen Gebieten bearbeitet, wie z.B.:

- Webdesign
- Layout
- Farbenlehre
- Typografie

## Regelungen zum Leistungsnachweis

### Projektaufgabe:

Der Zweck der Projektaufgabe besteht darin, sich eigenständig in ein Thema aus dem Gebiet Webdesign einzuarbeiten. Nach Vergabe der konkreten Aufgabenstellung an das Team von 2-4 Studierenden werden die Meilensteine im Rahmen der Lehrveranstaltung vorgestellt und besprochen. Jedes Teammitglied sollte in allen Aspekten der Aufgabenstellung aktiv mitwirken um den angestrebten Lernerfolg sicherzustellen.

Ergebniskomponenten der Aufgabenbearbeitung:

- Beschreibung und Interpretation der Aufgabenstellung. Zieldefinition und Erstellung eines Projektplans (wird nicht benotet).
- Analyse: Ausführliche Analyse der Anforderungen bezüglich der Anforderungen der Aufgabenstellung (wird nicht benotet).
- Konzept: Beachtung der Aufgabenstellung. Zudem eine stimmige, schlüssige, sinnvolle und begründete Umsetzung der Ideen (wird nicht benotet).
- Prototyp (wird nicht benotet).
- Inhaltliche und konzeptionelle Realisierung der Projektaufgabe und Erstellung einer Keynote zum Thema.
- Präsentation des Endergebnisses.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird ein einzelner Fehltermin sanktionsfrei behandelt. Bei einem zweiten Fehltermin muss eine zusätzliche schriftliche Ausarbeitung angefertigt werden. Die Veranstaltung gilt ab drei Fehlterminen als nicht besucht.

## Benotung

In der Veranstaltung Webdesign werden die angefertigten Keynotes und deren Präsentation benotet.

'Sehr gut' bedeutet herausragende Leistung die weit über dem Durchschnitt liegt. 'Gut' bedeutet gute Leistung, die über dem Durchschnitt liegt. 'Befriedigend' bedeutet durchschnittliche Leistung, welche durchaus Mängel aufweist, jedoch den Anforderungen grundsätzlich entspricht. 'Ausreichend' bedeutet unterdurchschnittliche Leistung mit auffälligen Mängeln. 'Mangelhaft' bedeutet nicht akzeptable Leistung, welche den Anforderungen nicht mehr entspricht.

## Zeitplan IT-Projekte

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit	Raum
07.10.20	Intro & Erste Design Analysen	08:00 – 11:15	Online
14.10.20	OSIT NUI	08:00 – 11:15	Online
21.10.20	Konzept & Struktur	08:00 – 11:15	Online
28.10.20	Komposition	08:00 – 11:15	Online
04.11.20	Farbe	08:00 – 11:15	Online
11.11.20	Typographie	08:00 – 11:15	Online
18.11.20	Analyse und Zusammenfassung	08:00 – 11:15	Online
25.11.20	Endpräsentation	08:00 – 11:15	Online

## Lernergebnisse

Die Studierenden

- können sich selbstständig in ein Themengebiet einarbeiten und die Bearbeitung eines Projektes durchführen.
- können das im bisherigen Studium erlernte Fach- und Methodenwissen an einer konkreten Aufgabenstellung anwenden und umsetzen.
- können ein Projekt planen und organisieren.

## Beitrag der Lehrveranstaltung zu den Zielen des Studiengangs

Lernergebnis	Beitrag
<p><b>Die Studierenden wenden die erworbenen analytischen Fähigkeiten bei der Anfertigung ihrer Bachelorarbeit konstruktiv und kritisch an.</b>            Fachwissen, Problem-identifizierungsanalyse, Informationsbeschaffung, Entwickeln von Perspektiven und Lösungsalternativen</p>	<p>Vertiefung und Anwendung des im bisherigen Studium erlernten Fach- und Methodenwissen an einer konkreten Aufgabenstellung.</p>
<p><b>Mündliche Kommunikation:</b>            Präsentationsaufbau, Medieneinsatz, Rhetorik, Diskussionsleitung</p>	<p>Multimediale Präsentation von Projekten mit mehreren vorgegebenen Meilensteinen. Argumentation der Projektfortschritte mit dem Auftraggeber. Erstellen von eLearning-Einheiten (Vertiefung/Anwendung)</p>
<p><b>Im Rahmen einer praktischen Aufgabenstellung zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, erfolgreich im Team zu arbeiten:</b>            Verantwortung übernehmen, kommunikative Umgangsformen, Fairness, Führungsfähigkeit, Hilfsbereitschaft, Konfliktfähigkeit</p>	<p>Durchführung eines konkreten Projekts im Team (Vertiefung/Anwendung)</p>
<p><b>Im Rahmen des Praxissemesters zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind erfolgreich in einem Team wie auch mit anderen Teams zusammenarbeiten zu können:</b>            Klare Absprachen treffen, verantwortliches Umsetzen der Planung, Einsatz u. Ausdauer, Verantwortung für eigenes Handeln, Problemlösung, Probleme erkennen und ansprechen</p>	<p>Durchführung eines konkreten Projekts im Team (Vertiefung/Anwendung)</p>
<p><b>Im Rahmen einer anwendungsorientierten Aufgabenstellung zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, komplexe, mehrere Disziplinen umfassende Lösungen zu erarbeiten und zu präsentieren.</b>            Herangehensweise, Absprachen, Präsentationsaufbau, Informationsbeschaffung, Problemanalyse, Problemlösung.</p>	<p>Selbstständige Einarbeitung in und Bearbeitung eines Themengebiets, Fähigkeit, kreative Ideen zu generieren und visuell umzusetzen, Projekt planen und organisieren (Vertiefung/Anwendung)</p>

## Lehr- und Lernkonzept

Die Studierenden arbeiten sich im Rahmen eines Projektes eigenständig in ein Themengebiet ein. Zur Einarbeitung werden den Studierenden gezielt projektspezifisch Lehrmaterialien in Form von Lehrbüchern, Tutorials oder Videolehreinheiten zur Verfügung gestellt. Dies bedeutet, in der Lehrveranstaltung wird das Wissen nicht direkt vermittelt, sondern durch Fragen, Anwendungsbeispiele und die Projektarbeit angewandt und vertieft. In mehreren Zwischenpräsentationen zeigen die Studierenden im Rahmen des Projektfortschrittes auch ihre Lernfortschritte, die von den Lehrenden konstruktiv kritisch reflektiert werden. Die kontinuierliche Bearbeitung der Projektaufgabe sowie ein kontinuierliches Mitarbeiten ist damit unabdingbare Voraussetzung für den Lernerfolg.

Die Projektdurchführung erfolgt in den Phasen:

- Zieldefinition
- Analyse
- Konzept
- Prototyp
- Umsetzung

Neben dem fachlichen Lernerfolg sollen die Studierenden ihre Kompetenzen im Bereich Projekt- und Teamarbeit vertiefen und anwenden. Unterstützt und beraten durch die Lehrenden organisieren sich die Studierenden selbst im Team und in den einzelnen Projektschritten.

Die Lehrenden stehen jederzeit als Gesprächspartner zur Verfügung und geben Unterstützung und Ratschläge. Die Kommunikation erfolgt im persönlichen Gespräch oder über E-Mail.

## Unser Selbstverständnis als Lehrende

Wir sehen uns als Berater und Mentoren, die ihren Teil dazu beitragen, dass Sie einen erfolgreichen Lernfortschritt realisieren, ein Verständnis für die praktische Bedeutung der Lerninhalte bekommen, die Projektarbeit zielorientiert durchführen und konstruktiv im Team zusammenarbeiten. Unser Ziel ist es, dass Sie die Veranstaltung erfolgreich abschließen können, allerdings liegt der wesentliche Teil der Arbeit bei Ihnen.

## Verhaltensregeln für die Studierenden

- Anwesenheitspflicht bei Zwischenpräsentationen und der Regelkommunikation
- Beteiligung an der Gruppenarbeit
- Beteiligung an der Präsentation
- Verhalten Sie sich fair gegenüber den anderen Studierenden
- Kommen Sie pünktlich zum Unterricht und gehen Sie nicht früher
- Arbeiten Sie fair und kooperativ und kontinuierlich in Ihrem Team. Bei schwerwiegenden Problemen sollten Sie den Lehrenden konsultieren.
- Für die Nutzung der Labore ist die Laborordnung zu unterschreiben.
- Es gibt kostenlose Transponder zur Ausleihe. Diese müssen allerdings spätestens bei der Endpräsentation abgegeben werden. Bei nicht erfolgter Abgabe werden keine Noten vergeben.

### Regeln für akademisch korrektes Arbeiten

Die Lehrenden begrüßen es, wenn sich die Studierenden über die Inhalte der Lehrveranstaltung austauschen. Wenn Probleme und Fragen auftreten, können Mitstudierende einen wertvollen Beitrag zur Steigerung des eigenen Verständnisses leisten. Gewisse Grenzen existieren für die Arbeitsergebnisse der Projektaufgabe. Ein einfaches Übernehmen von Mitstudierende, die nicht Mitglieder des Teams sind, oder Studierender früherer Semester ist unehrenhaft, entspricht nicht den Regeln akademischen Arbeitens und wird nicht toleriert.

Da die Arbeitsergebnisse im Rahmen der Projektaufgabe i.d.R. eine Gruppenarbeit darstellen, müssen alle hinter den Ergebnissen stehen. Falls unterschiedliche Meinungen zu einer mangelnden Übereinstimmung führen, muss dies in den Arbeitsergebnissen als abweichende Meinung eindeutig gekennzeichnet werden.

Teamarbeit bedeutet immer, dass alle möglichst gleichgewichtig zum Arbeitsergebnis beitragen. Sogenannte ‚Trittbrettfahrer‘ stören die Zusammenarbeit und müssen mit signifikant schlechterer Bewertung rechnen.

### Lehr-/Lernunterlagen

- Rohles, B. (2013): Grundkurs Gutes Webdesign: Alles was Sie über Gestaltung im Web wissen sollten, Galileo Design, Bonn
- Heller, E. (2004): Wie Farben wirken, Sonderausgabe Dezember 2004, Rowohlt Taschenbuch Verlag GmbH, Reinbek bei Hamburg
- Willberg, H.P. und Forssmann, F. (2003): Erste Hilfe in Typografie, 4. Auflage, Verlag Hermann Schmidt, Mainz
- Ambrose, Harris (2008): Das Layout Buch, Stiebner Verlag GmbH, München
- Beaird, J. (2011): Gelungenes Webdesign. Eine praktische Einführung in die Prinzipien der Webseitengestaltung. 2. Auflage, dpunkt-Verlag, Heidelberg
- Hoffmann, M. (2010): Modernes Webdesign. Gestaltungsprinzipien, Webstandards, Praxis. 2. Auflage, Galileo Design, Bonn
- Watrall, E. & Siarto, J. (2009): Webdesign von Kopf bis Fuß, O'Reilly, Köln

## Projektliste

### **Analyse von Webseiten hinsichtlich Designkriterien**

In diesem Projekt sollen ausgewählte Webseiten hinsichtlich Designkriterien beschrieben werden. Die Besonderheiten dieser Webseiten sollen ausführlich beschrieben werden. Zusätzlich sollen Kriterien wie Layout, Typografie, Navigation, Vollständigkeit der behandelten Inhalte, Verhältnis Text zu Bild usw. entwickelt und begründet werden. Das Ergebnis ist in einer multimedialen Keynote festzuhalten. Die Literaturliste im Syllabus bietet wichtige Literaturhinweise zum Thema.

### **Konzept und Struktur für Webseiten**

Die Gruppe erarbeitet anhand exemplarischer Webseiten die Grundsätze und Regeln für die Entwicklung von Grundstrukturen in der Konzeption von Webseiten. Das Ergebnis ist in einer multimedialen Keynote festzuhalten. Die Literaturliste im Syllabus bietet wichtige Literaturhinweise zum Thema. Die Abgabe der Keynote an den Lehrenden hat als PDF zu erfolgen.

### **Komposition und Layout für Webseiten**

Die Gruppe erarbeitet anhand exemplarischer Webseiten die Grundsätze und Regeln für die Entwicklung von Layouts beim Webdesign. Das Ergebnis ist in einer multimedialen Keynote festzuhalten. Die Literaturliste im Syllabus bietet wichtige Literaturhinweise zum Thema. Die Abgabe der Keynote an den Lehrenden hat als PDF zu erfolgen.

### **Typografie für Webseiten**

Die Gruppe erarbeitet anhand exemplarischer Webseiten die Grundsätze und Regeln für die Typografie bei Webseiten. Das Ergebnis ist in einer multimedialen Keynote festzuhalten. Die Literaturliste im Syllabus bietet wichtige Literaturhinweise zum Thema. Die Abgabe der Keynote an den Lehrenden hat als PDF zu erfolgen.

### **Farbe für Webseiten**

Die Gruppe erarbeitet anhand exemplarischer Webseiten die Grundsätze und Regeln von Farben und deren Verwendung auf Webseiten. Das Ergebnis ist in einer multimedialen Keynote festzuhalten. Die Literaturliste im Syllabus bietet wichtige Literaturhinweise zum Thema. Die Abgabe der Keynote an den Lehrenden hat als PDF zu erfolgen.

### **Endpräsentation**

Die Gruppe wendet anhand einer exemplarischen Webseite das bisher Erlernte in den vorangegangenen Projekteinheiten an. Das Ergebnis ist in einer multimedialen Keynote festzuhalten und zu präsentieren. Die Literaturliste im Syllabus bietet wichtige Literaturhinweise zum Thema. Die Abgabe der Keynote an den Lehrenden hat als PDF zu erfolgen.